Bauarbeiten und Jubiläen

Das Sportlerheim wurde mehrfach umgestaltet

Der TSV Jestädt darf sich eigentlich auch "Handwerks-Sportverein" nennen. Schon 1957 wurde in Eigenleistung das erste Umkleidehaus gebaut, auf das 1975 der Ballfangzaun zum Grundstück Hesse folgte. Ein großes Jahr war 1980 mit dem Um- und Ausbau vom Vereinsheim sowie der Neugestaltung des Sportplatzes mit der Einweihung der Flutlichtanlage. Ebenfalls in Eigenleistung haben die Mitglieder 1997 das Vordach ans Vereinsheim gebaut. Die nächste Großbaustelle sah den Mehrzweckplatz in 2002 wachsen, ehe schließlich das Mammutprojekt in 2012 seinen Abschluss fand: der Ausbau des Sportlerheims auf zwei Etagen mit dem integrierten Jugendraum.

1970 feierte der TSV Jestädt unter dem Vorsitz von Heinz Kahlfeldt das 50-jährige Bestehen. Jeweils unter der Regie von Heinz-Jürgen Kahlfeldt stand 60 Jahre TSV in Verbindung mit der Sportplatzrenovierung 1980 auf dem Programm. Und 1990 und 1995 wurden der 70. und 75. Geburtstag gebührend gewürdigt. Schließlich bat Reinhold Gries 2010 zum 90-jährigen TSV-Bestehen, auf den unter Christoph Klug der 100. Geburtstag folgt. ht



100 Jahre TSV Jestädt: Ganz von der Bildfläche ist der Handball noch nicht verschwunden, hier die Minis. FOTOS: HARALD TRILLER